

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1982/10/13 6Ob9/82, 6Ob5/92, 6Ob105/06v, 6Ob275/07w, 6Ob224/09y**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.10.1982

## **Norm**

AnerbenG §18 Abs4

Krnt HöfeG §22 Abs2

Tir HöfeG §25 Abs5

## **Rechtssatz**

Die in § 18 AnerbenG geregelte Antragsberechtigung des Noterben zur Einleitung einer - vom Abhandlungsgericht durchzuführenden - Nachtragserbteilung bestimmt nicht nur die Beteiligenstellung des Pflichtteilsberechtigten im abhandlungsgerichtlichen Erbteilungsverfahren nach dem AnerbenG im Allgemeinen, sondern lässt auch die Absicht des Gesetzgebers erkennen, dass über den bei der sondergesetzlichen Erbteilung an die Stelle des Erbhofes tretenden Übernahmspreis auch als Bemessungsgrundlage für die Pflichtteilsberechnung ausschließlich und mit bindender Wirkung das Abhandlungsgericht entscheiden soll.

## **Entscheidungstexte**

- 6 Ob 9/82

Entscheidungstext OGH 13.10.1982 6 Ob 9/82

Veröff: SZ 55/150 = EvBl 1983/31 S 128

- 6 Ob 5/92

Entscheidungstext OGH 27.02.1992 6 Ob 5/92

Veröff: SZ 65/33

- 6 Ob 105/06v

Entscheidungstext OGH 24.05.2006 6 Ob 105/06v

Vgl auch

- 6 Ob 275/07w

Entscheidungstext OGH 26.11.2008 6 Ob 275/07w

Vgl; Beisatz: Das Recht, eine Nachtragserbteilung zu fordern, ist auf die weichenden Mit- und Noterben des Erblassers sowie auf deren gesetzliche Erben beschränkt (§ 18 Abs 4 AnerbenG; § 25 Abs 5 in Verbindung mit § 26 Abs 3 Tir HöfeG; § 22 Abs 2 Krnt ErbhöfeG 1990). Hinter diesem formellen Antragsrecht steht das materielle Recht dieser Beteiligten, an einem bei einem Verkauf erzielbaren Erlös teilzuhaben. (T1); Beisatz: Personen, die dem genannten Kreis nicht angehören, können daher bei einer Nachtragserbteilung nicht berücksichtigt werden. Für sie kommt auch eine analoge Anwendung dieser Regelungen nicht in Betracht (6 Ob 7/95). (T2); Veröff: SZ 2008/177

- 6 Ob 224/09y

Entscheidungstext OGH 12.11.2009 6 Ob 224/09y

Vgl; nur: Die in § 18 AnerbenG geregelte Antragsberechtigung des Noterben zur Einleitung einer - vom Abhandlungsgericht durchzuführenden - Nachtragserbteilung bestimmt unter anderem die Beteiligenstellung des Pflichtteilsberechtigten im abhandlungsgerichtlichen Erbteilungsverfahren nach § 10 AnerbenG. (T3)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0050436

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

05.02.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)